

Phoenixlove

Voller Tatkraft um Mitternacht

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Voller Tatkraft um Mitternacht . . . der Titel sagt eigentlich alles, findet ihr nicht auch? ;))

Aber für alle, die es noch nicht gecheckt haben:
LEMON-ALARM!!!!

PW bitte per PN anfragen!!!

Vorwort

alles gehört jk und ich verdiene mit dieser ff kein geld!

sie ist HAUSELF gewidmet!

Inhaltsverzeichnis

1. Allnächtliche Aktivitäten

Allnächtliche Aktivitäten

Die Tür öffnete sich und ein Schatten huschte in das Zimmer. Hermione tat, als hätte sie es nicht bemerkt. Der Schatten zog seinen Zauberstab und murmelte: "*Colloportus! Muffliato!*" Zufrieden streckte er den Stab zurück in den Umhang und ging zu Hermione. Er umarmte sie von hinten und hauchte ihr einen Kuss in den Nacken. Hermione lief es eiskalt den Rücken hinunter. Sie drehte sich mit einer schnellen Bewegung um und legte nun ihrerseits die Arme um *ihn*.

Draco.

"Wo warst du so lange?" Draco verzog das Gesicht. "Ich musste noch bei McGonagall Strafarbeiten absitzen!" "Was hast du denn getan?" "Nichts!" "Das glaub' ich dir nicht!" Draco lachte, leise, rauh und angenehm. "Stimmt, du hast - natürlich - mal wieder Recht! Du hast immer Recht!" Jetzt lachte Hermione. "Also, was hast du verbrochen?" "Ich hab' McLaggen einen Fluch aufgehalst!" "Welchen?" "Furunculus!" "Wieso?" "Weil er behauptet hat, er hätte mich und Pansy beim Knutschen erwischt!" "Stimmt das?" "Natürlich nicht! Ich habe schon wochenlang mit niemandem mehr geknutscht - außer mit dir natürlich, aber das weiß ja keiner!" "Zum Glück!" "Das kannst du laut sagen!" "Tu' ich doch!" Draco verdrehte die Augen. "Musst du mir jedes Wort im Mund umdrehen?" "Du könntest mit den Ohren reden, dann dreh' ich dir die Wörter nicht mehr im *Mund* um!" Draco schüttelte den Kopf und setzte eine verzweifelte Miene auf.

Hermione bereitete diesem Schauspiel ein Ende, indem sie ihn einfach küsste. Draco konnte gar nicht anders, als sie zurück zu küssen.

Seine Hände wanderten ihre Wirbelsäule auf und ab. Schließlich verirrten sie sich zu dem Verschluss des Umhangs der Gryffindor. Mit geschickten Fingern öffnete er ihn und strich den Umhang von ihren schmalen Schultern. Hermione folgte seinem Beispiel und zog ihm auch gleich den Pullover über den Kopf. Draco grinste, ihre Augen leuchteten vor Lust. Der Slytherin entledigte die intelligente junge Hexe ihrer Bluse.

Jedes Mal wieder stockte ihm angesichts ihrer Vollkommenheit der Atem. "Ich glaube, du beherrscht den *Reparo!*", murmelte sie und riss ihm das Hemd vom Leib, dass die Fetzen durch das ganze Zimmer wirbelten. "Muss ich wohl - bei deiner Eile!", grinste Draco und entfernte ihren BH.

Er reizte ihre vollen, runden Brüste, erst mit den Fingern, dann mit den Lippen und der Zunge. Er knabberte sanft an ihren Brustwarzen und Hermione stöhnte auf. Langsam begann Draco, sich seinen Weg abwärts zu küssen. Hastig striff er ihr den Rock mitsamt Strumpfhosen und Slip von den langen, schlanken Beinen.

Der Slytherin hob die junge Gryffindor hoch und setzte sie auf einen Tisch. Er ließ einen Finger in sie gleiten, ein zweiter und ein dritter folgten. Hermione stöhnte haltlos.

Sie murrte enttäuscht, als Draco seine Finger aus ihr zurückzog, aber als Draco begann, sie mit seiner Zunge zu verwöhnen, war sie wieder vollends zufrieden. Draco stieß mit seiner Zunge immer wieder kurz in sie. Hermione griff in seine Haare und drängte seinen Kopf fest gegen ihren Schambereich. Als sie kam schrie sie laut auf und Draco fühlte, wie sich ihre Schamlippen um seine Zunge rhythmisch zusammen zogen und wieder lösten. Es wurde ihm beinahe selbst zu viel, er konnte sich gerade noch halten.

"Es wird Zeit, dass du auch auf deine Kosten kommst!", meinte Hermione, als sie wieder halbwegs normal atmete. Sie sprang vom Tisch und strich ihm die Hosen von den Beinen, dann küsste sie ihn. Dabei drängte sie ihn gegen die Wand. Hermione musste grinsen, als sie gegen einen Widerstand stieß. Sie löste den Kuss und zog Draco die Boxershorts aus. Als der Stoff über seinen kleinen Freund schabte, war es auch um ihn geschehen. Hermione ging in Deckung und Draco erwischte einen der Tische.

"Was sollte das?", maulte der Slytherin. Hermione grinste. "Es ist zu schnell gegangen! Aber ich kann mich

ja jetzt um dich kümmern!" Die junge Hexe schubste Draco auf den Boden und setzte sich auf seinen Bauch, mit dem Rücken zu ihm. Sie machte sich daran, den "Kleinen Draco" sanft zu streicheln. Als sein Blut begann, wieder in eben jenen Körperteil zurück zu kehren, nahm sie ihn in den Mund. Sie saugte kräftig und Draco wand sich unter ihr.

Aber kurz bevor er kam hörte sie auf und erhob sich. "Hey!" "Ich will auch noch was davon haben!" "Nichts leichter als das!" Draco setzte Hermione erneut auf den Tisch. Dann drang er vorsichtig in sie ein.

Draco begann, hart in sie zu stoßen. Beide stöhnten, dass es von den Wänden wiederhallte. Dann kam sie. Alles in ihr zog sich zusammen und nun war es auch um Draco geschehen. Er stieß noch einmal hart zu und erschlaffte dann. Erschöpft zog er sich aus Hermione zurück, beide schnappten nach Luft.

Draco verabschiedete sich mit einem Kuss. Er hob die Zauber auf, aber bevor er den Raum verließ, fragte er noch: "Morgen wieder, selbe Zeit, selber Ort?" "Klar, aber diesmal kommst du pünktlich!"

-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-oOo-

so, das war's!

ich hoffe, es war euch ausführlich genug^^

kommis erwünscht! ;))